



BAUTAGEBUCH

für Lehm- und Hofsanierung

VON KENNY KENT BRIDGEWATER

Ein Ort für jeden Arbeitstag am Haus und am Hof. Für alles, was du mischst, aufträgst und trocknen lässt. Für das Wetter, das mitbaut. Und für den langsamen, ehrlichen Fortschritt von Lehm.

DIESES TAGEBUCH GEHÖRT ZUM PROJEKT

PROJEKT ODER HOF

BAULEUTE (NAME)

UND (NAME)

BEGONNEN AM

HALLO, ICH BIN KENNY

Hallo, ich bin Kenny. Meine ersten Bauwerke standen nicht auf einer Baustelle, sondern am Rand des Nachbargrundstücks. Burgen aus feuchtem Lehm, jeden Tag neu mit den Händen geformt, vom Regen fortgespült, am nächsten Tag wieder aufgebaut. Aus Erde etwas Echtes formen, dieses Gefühl blieb.

Zwischen Beton und Terminen verlor ich es eine Weile. Dann verliebte ich mich neu. In die Erde, in die Wärme des Lehms, in die Geschichten der natürlichen Materialien.

Heute begleite ich als Sachverständiger Menschen beim Bauen mit der Natur, nicht gegen sie. So wenig Kunststoff wie möglich, so viel Natur wie sinnvoll. Für unsere Kinder und ihren Bezug zur Erde. Lehm-Revival ist nicht auf Gewinn gedacht, sondern auf Haltung.

Dieses Tagebuch ist mein Geschenk an dich. Bau gut, bau ehrlich, und lass dir Zeit.

Liebe Grüße, Kenny





AUFBAU UND DRUCKANLEITUNG

Das Buch hat zwei Teile. Teil 1 liest und planst du einmal und behältst es: Wissen, Bestandsaufnahme, Raum-Hinweise und Bemusterung. Teil 2 ist das Vorlagen-Pack. Diese Seiten druckst du so oft aus, wie dein Vorhaben es braucht, und heftest sie in einen Ordner. Lehm läuft nach der Trocknung, nicht nach dem Kalender, die Arbeit springt zwischen Räumen und zieht sich über Wochen.

DRUCKANLEITUNG VORLAGEN-PACK

Raum-Fortschritt	ein Blatt je Raum oder Bereich
Trocknungsprotokoll	je Raum oder Bauabschnitt, das Leitwerkzeug
Tageseintrag	ein Blatt je Arbeitstag, nur nach Bedarf
Wochenplan	ein Blatt je Woche
Foto-Doku	nach Bedarf
Bestandsaufnahme	ein Blatt je Gebäude
Material-Lieferprotokoll	ein bis zwei Blätter

Jedes Vorlagenblatt trägt oben ein Feld Blatt Nr. Damit nummerierst du deine Kopien. Die festen Buchseiten sind durchnummeriert, die Vorlagen nicht. Druck nur, was du brauchst, der Natur zuliebe.

UNTERGRUND UND PUTZAUFBAU

UNTERGRUND UND VORBEREITUNG

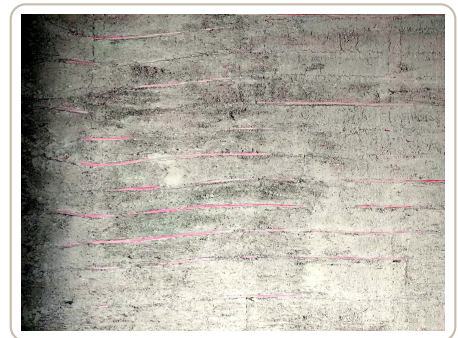
- Der Untergrund ist der Dirigent. Vor jedem Putz steht die Frage, ob du ihn ändern oder grundieren musst.
- Alte Anstriche gehören vor den Putzarbeiten entfernt. Auf Farbe haftet Lehmputz nicht.
- Den Untergrund vor dem Auftragen vornässen, damit dem Lehmputz nicht zu schnell Wasser entzogen wird. Holzfaserplatte ist die Ausnahme, sie wird nicht vorgenässt, sonst sinkt die Haftung.
- Auf Beton braucht es einen Vorspritz. Holz ist kein Putzträger, darauf gehört eine aufgeschossene Schilfrohrmatte.

PUTZAUFBAU UND SCHICHTEN

- Der Lehm-Unterputz wird dicker aufgetragen und gleicht den Untergrund aus. Ist er trocken, folgt nach Bedarf der feinere Lehm-Oberputz.
- Einlagiger Lehmputz reicht nur bei einheitlichem Untergrund. Sonst wird zweilagig gearbeitet.
- Das Gewebe so weit wie möglich nach außen legen, ins letzte Drittel. Der Unterputz soll es gerade eben überdecken. An Übergängen hilft Lehmklebe- und Armiermörtel mit Gewebe gegen Risse.
- An Anschlüssen zu anderen Bauteilen immer den Kellenschnitt setzen, also mit feinem Cutter durch alle Schichten schneiden, statt Acryl. Wo das nicht geht, eine Abschlussschiene.
- Für Selbstmischungen, die du auf der Baustelle ansetzt, steht die richtige Zusammensetzung in den Lehmbau Regeln des Dachverbands Lehm e.V.



Schilfrohrmatte als Putzträger



Lehm-Unterputz, grobe erste Lage

TROCKNUNG UND KONSTRUKTION

TROCKNUNG UND KLIMA

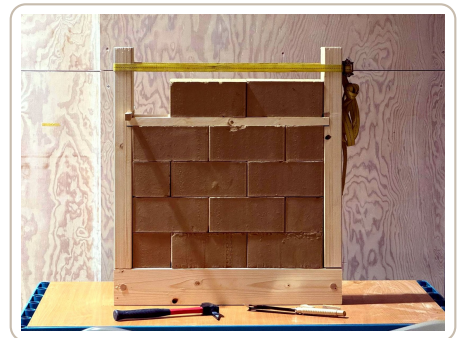
- Als Faustwert trocknet Lehmputz etwa einen Millimeter pro Tag. Plane danach, nicht nach dem Kalender.
- Lehmputz lässt sich schneller trocknen als andere Putze, aber er muss unterstützt werden. Zum Trocknen braucht es Wärme, im Winter oft zugeführt, und konsequentes Querlüften.
- Einzelne Schimmelsporen bei der Trocknung heißen, es wurde zu wenig gelüftet oder der Raum ist zu kalt. Kleine Stellen gehen gut weg, sobald Heizgeräte und Lüfter stehen.
- Lehm muss vor dauerhafter Feuchte geschützt werden. Bei Wänden gehört eine Horizontalsperre eingebaut.

KONSTRUKTION UND SYSTEME

- Fachwerk von innen: zuerst eine Lehmputzschicht auf den groben Untergrund, dann diffusionsoffene Holzfaserplatte ohne Luftschichten, danach die Platte ohne Grundierung und ohne Vornässen mit Lehmputz verputzen.
- Die Lehmstapelwand aus Lehmsteinen bringt schnell Masse herein, ist einfach gebaut und eins zu eins wiederverwendbar, weil kein Mörtel zwischen den Steinen sitzt.
- Masse in die Holzdecke bringt man als Lehmschüttung oder über Lehmsteine.
- Eine Wandheizung lässt sich gut integrieren, als Aufputzsystem oder als Platte, mit deutlich niedrigerer Vorlauftemperatur.



Wandheizung vor dem Verputzen



Lehmsteine im Setzrahmen

WAS LEHM KANN

GUT FÜR MENSCH UND RAUM

- Lehm ist diffusionsoffen und kapillaraktiv. Er nimmt Feuchte aus der Raumluft auf, speichert sie und gibt sie wieder ab. Das schafft ein gesundes Raumklima und schützt die Holzbauteile.
- Lehm bindet Schadstoffe, Feinstaub und Gerüche und reinigt so die Luft kontinuierlich. Im Schlaf- und Kinderzimmer wirkt das besonders.
- Lehm speichert Wärme und gibt sie als angenehme Strahlungswärme zurück, im Sommer wirkt die Masse als Hitzeschutz.

GUT FÜR DIE UMWELT

- Lehm wird regional gewonnen und mit wenig Energie aufbereitet, ohne Brennen. Das hält den ökologischen Rucksack klein.
- Lehm ist unendlich wiederverwendbar. Von der Wand nehmen, aufmischen, woanders einsetzen, und er wird dabei sogar etwas besser. Am Lebensende entsteht kein Sondermüll, sondern wieder Erde.
- So wenig Kunststoff wie möglich, so viel Natur wie sinnvoll. Jeder kleine Schritt zurück zur Erde zählt.

IN DER VERARBEITUNG

- Lehmputz lässt sich mit gängigen Putzmaschinen verarbeiten, über Nacht genügt eine Folie darüber. Mit etwas Übung zieht auch der Laie ihn gut von Hand auf.
- Probeflächen und Bemusterung sind enorm wichtig. Die wenigsten können sich eine fertige Lehmfläche vorher vorstellen.



Fachwerk von innen, Gefache in Kalk



Fein abgezogener Lehm-Oberputz



PROJEKT-STAMMDATEN

PROJEKTNAME

HOF ODER ADRESSE

BAULEUTE (NAME)

UND (NAME)

BAUBEGINN

GEPLANTER ABSCHLUSS

ART DES VORHABENS

☐ Neubau ☐ Sanierung ☐ Teilsanierung ☐ Innenausbau ☐ Außenputz

MITWIRKENDE (NAME, GEWERK, KONTAKT)

WAS SOLL ENTSTEHEN (KURZE BESCHREIBUNG UND ZIEL)

BESTANDSAUFNAHME

Bevor Neues kommt, halte fest, was da ist. Bei einem Hof mit mehreren Gebäuden je Gebäude ein Blatt.

GEBÄUDE ODER BEREICH

BAUJAHR ODER EPOCHE (SOWEIT BEKANNT)

BISHERIGE NUTZUNG

VORGEFUNDENE KONSTRUKTION

- ☐ Fachwerk
- ☐ Bruchstein
- ☐ Ziegel
- ☐ Lehm
- ☐ Holzbalken
- ☐ Strohlehm
- ☐ Lehmstein
- ☐ Kalkputz
- ☐ unklar

FEUCHTE, RISSE UND SCHÄDEN

UNTERGRUND, HAFTGRUND, BESONDERHEITEN UND FUNDE



RAUM-ÜBERSICHT

Jeder Raum und jeder Bereich hat eigene Anforderungen. Hake ab, was du angehst, und trag eigene Räume frei ein. Für jeden bekommst du ein Raum-Fortschritt-Blatt aus dem Vorlagen-Pack, die Hinweise dazu stehen auf der nächsten Seite.

HÄUFIGE RÄUME

- | | | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| ☐ Bad | ☐ Küche | ☐ Wohnzimmer | ☐ Esszimmer |
| ☐ Schlafzimmer | ☐ Kinderzimmer | ☐ Flur | ☐ Diele |
| ☐ Dachboden | ☐ Keller | ☐ Stall | ☐ Werkstatt |

EIGENE RÄUME UND BEREICHE

☐ _____	☐ _____
☐ _____	☐ _____
☐ _____	☐ _____
☐ _____	☐ _____
☐ _____	☐ _____
☐ _____	☐ _____



RAUM-HINWEISE

Kurz gebündelt, worauf es je Raum ankommt und welches Material typisch passt.

- Bad und Küche: Lehmputz an den Wänden, nur den Spritzbereich an Dusche, Wanne, Herd und Spüle aussparen. Lehm-Unterputz und ein robuster Oberputz, im Wohnbereich der Küche gern Lehmfarbe.
- Wohn-, Ess-, Schlaf- und Kinderzimmer: ideale Aufenthaltsräume. Lehm-Oberputz oder Lehm-Designputz als Oberfläche, dazu Lehmfarbe oder Lehmstreichputz. Im Kinderzimmer eine abriebfeste Oberfläche.
- Flur und Diele: hohe Beanspruchung, robuste Kanten, bei gemischtem Untergrund zweilagig mit Gewebe.
- Dachboden: oft Holzbalkendecke. Masse über eine Lehmschüttung oder Lehmsteine, Lehm und Holzfaser als sommerlicher Hitzeschutz.
- Keller: zuerst Feuchte prüfen, Horizontalsperre einplanen, Lehm nur auf dauerhaft trockenem Untergrund.
- Stall, Tenne, Werkstatt und Scheune: einfache, robuste Lehmputze für Masse und Feuchteregulierung. Nass- und Spritzbereiche meiden.



Lehmbauplatte mit Armierungsgewebe



BEMUSTERUNG UND PROBEFLÄCHEN

Die wenigsten können sich eine fertige Lehmfläche vorstellen. Lege Probeflächen an, entscheide, und erst dann bestellst du das Material.

PRODUKT ODER MISCHUNG	KÖRNUNG	FARBE	GEWÄHLT

TYPISCHE MATERIALIEN

Lehm-Unterputz	grob, gleicht aus, erste Lage
Lehm-Oberputz	fein, die sichtbare Fläche
Lehm-Designputz	farbig, als Gestaltungsoberfläche
Lehmfarbe und Lehmstreichputz	für den Anstrich
Lehmbauplatten	für den Trockenbau
Lehmsteine und Baulehm	Masse, Wände, Schüttung
Schilfrohrmatte und Holzfaserplatte	Putzträger und Dämmung
Hanfdämmung	nachwachsend, feuchteregulierend
Kalkbaustoffe	Kalkputz und Kalkfarbe, auch für Fachwerk

TEIL 2

VORLAGEN-PACK

Ab hier sind alle Seiten Vorlagen zum Vervielfältigen. Druck sie so oft aus, wie dein Vorhaben es braucht, und hefte sie in einen Ordner. So wächst dein Tagebuch mit dem Bau, Raum für Raum und Schicht für Schicht.

IN DIESEM PACK

Raum-Fortschritt	Stufen-Status und Materialbedarf je Raum
Trocknungsprotokoll	das Leitwerkzeug, steuert die Wartezeiten
Tageseintrag	ein Blatt je Arbeitstag, mit Wetter
Wochenplan	der Blick über die Woche
Foto-Doku	vorher, während, nachher
Material-Lieferprotokoll	was bestellt und geliefert wurde

RAUM-FORTSCHRITT

RAUM ODER BEREICH (Z.B. BAD, FLUR, STALL)

WANDFLÄCHE (M2)

DECKENFLÄCHE (M2)

STUFEN-STATUS (DATUM EINTRAGEN, WENN ERREICHT)

☐
 Untergrund vorbereitet
 am

☐
 Unterputz aufgetragen
 am

☐
 Durchgetrocknet
 am

☐
 Oberputz aufgetragen
 am

☐
 Fertig
 am

MATERIAL FÜR DIESEN RAUM (BEDARF)

MATERIAL	MENGE	BESTELLT

NOTIZEN

TROCKNUNGSPROTOKOLL

Die Trocknung bestimmt den Takt, nicht der Kalender. Faustwert ein Millimeter pro Tag. Schichtdicke mal ein Tag je Millimeter ergibt grob das Datum fertig ca. Erst dann darf die nächste Schicht oder der Anstrich. Luftf. Prozent meint die relative Luftfeuchte im Raum.

BEGINN	BAUTEIL ODER SCHICHT	DICKE MM	GRAD C	LUFTF %	FERTIG CA.	ZUSTAND

TAGESEINTRAG

DATUM

ARBEITSZEIT VON / BIS

WETTER (BAUT BEI LEHM MIT)

Temperatur

Grad C

Luftfeuchte

Prozent

Himmel

ARBEITSBEREICH ODER BAUTEIL

AUSGEFÜHRTE ARBEITEN

MISCHUNG ODER VERHÄLTNIS

SCHICHTDICKE

BEOBACHTUNGEN UND OFFENE PUNKTE

FOTOS GEMACHT

☐

vorher

☐

während

☐

nachher

WOCHENPLAN

WOCHE VOM	BAUABSCHNITT ODER RAUM
Montag	
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	
Samstag	
Sonntag	

MATERIAL FÜR DIESE WOCHE BESORGEN

FOTO-DOKUMENTATION

Klebe Abzüge ein oder notiere die Dateinamen. Drei Stationen erzählen die ganze Geschichte.

VORHER

Bildunterschrift oder Dateiname: _____

WÄHREND

Bildunterschrift oder Dateiname: _____

NACHHER

Bildunterschrift oder Dateiname: _____

MATERIAL- UND LIEFERPROTOKOLL

Hier wird eingetragen, was tatsächlich bestellt und geliefert wurde. Der geplante Bedarf je Raum steht auf den Raum-Fortschritt-Blättern.

DATUM	MATERIAL	MENGE	LIEFERANT

Tipp: Lehmprodukte, Werkzeug und Zubehör findest du bei Lehm-Revival.de

WAS BLEIBT



ERKENNTNISSE UND NOTIZEN

WAS GUT GELAUFEN IST

WAS ICH NÄCHSTES MAL ANDERS MACHE

FREIE NOTIZEN

PROJEKTABSCHLUSS

FERTIGGESTELLT AM

GESAMTE ARBEITSTAGE

MEIN GESAMTEINDRUCK

EIN SATZ AN ALLE, DIE NACH MIR MIT LEHM BAUEN

Danke, dass du mit Lehm gebaut hast. Wenn du magst, schick uns ein Bild deines Ergebnisses. Mit deiner Erlaubnis wird es Teil der Lehm-Revival Gemeinschaft und macht dem nächsten Menschen Mut.



UND WEITER

ZUM SCHLUSS

Aus diesem Tagebuch wird einmal ein gebundenes Lehm- und Sanierungsbuch. Willst du dabei sein, abonniere den Lehm-Revival Brief auf Lehm-Revival.de. Die Vorlagen aus Teil 2 druckst du nur, wenn du sie brauchst. So sparst du Papier und baust auch hier im Sinn der Natur.

Bau mit der Natur, nicht gegen sie. Liebe Grüße, Kenny

